

# Informationsvorlage

Fachbereich:	FB 22 Jugend und Familie	Datum:	12.09.2022
Berichterstattung:	Winfried Pletzer, Dipl.- Politologe/Dipl.Soz.päd Entwicklung + Beratung in Jugendhilfe, Jugendpolitik, Kommunalpolitik	AZ:	221
		<b>Vorlage Nr.:</b>	<b>139/2022</b>

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Behandlung</b>
Ausschuss für Jugend und Familie	29.09.2022	öffentlich -

## Gelingende kommunale Jugendpolitik als Standortfaktor für Kommunen

### Sachverhalt

Gelebte Kinder- und Jugendpolitik ist eine Säule eines funktionierenden Gemeinwesens und gerade im Hinblick auf den Verbleib und den Zuzug von Familien ein wichtiger Standortfaktor. Auch für junge Menschen selbst ist die aktive Bürgerbeteiligung bei der Wahl ihres Wohnortes ebenso von Bedeutung wie Arbeitsplätze und günstige Lebenshaltungskosten.

Winfried Pletzer positioniert sich in seinem Vortrag zu einer gelingenden kommunalen Jugendpolitik, die

- auf der Grundlage ihrer kommunalen Möglichkeiten die Entwicklung junger Menschen in der Kommune fördert,
- aktiv an der Gestaltung, Qualifizierung und Ausweitung von Partizipationsmöglichkeiten für junge Menschen arbeitet,
- vor Ort fördernde und unterstützende Strukturen für das Aufwachsen von jungen Menschen entwickelt und gestaltet,
- dabei die Risikolagen des Aufwachsens für Kinder und Jugendliche berücksichtigt und
- die gleichberechtigte Teilhabe von jungen Menschen am öffentlichen Raum für ein generationenübergreifendes Zusammenleben im Gemeinwesen anstrebt.

Der Referent geht dabei auch darauf ein, dass immer mehr Kinder in institutioneller Verantwortung aufwachsen. Kindertageseinrichtungen und Schule sind immer mehr bedeutsamer Lebensraum junger Menschen, was zur Kooperation verpflichtet und an der Schnittstelle zwischen Bildungseinrichtungen, örtlicher Jugendhilfe und gemeindlicher Jugendarbeit Berücksichtigung finden muss.

Und nicht zuletzt steht auch die Jugendarbeit und –politik durch die Reform des Kinder- und Jugendhilferechts vor weiteren Herausforderungen, die Thema des Vortrags sein werden.

An GBL 2, Herrn Oswald i.V. für Frau Stadter  
mit der Bitte um Mitzeichnung

.....

An Büro Landrat, Frau Angermüller  
mit der Bitte um Mitzeichnung.

- immer erforderlich -

.....

WV am Sitzungstag beim zuständigen Sitzungsdienst.

Zum Akt/Vorgang

Sachtleben

Landratsamt Coburg

Sebastian Straubel  
Landrat